
Medieninformation

Carolin Schneider
Presse und Information
Telefon 0791/46-2360
Telefax 0791/46-4072
carolin.schneider
@schwaebisch-hall.de

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
74520 Schwäbisch Hall
www.schwaebisch-hall.de

16. März 2015

Frühjahrs-Check an Haus und Garten: Mit fünf strengen Blicken den Winterschäden auf der Spur

Der Winter war stürmisch und nass. Auch wenn der Februar verhältnismäßig trocken war, gab es im Januar bundesweit rund ein Drittel mehr Niederschlag als im Durchschnitt der vergangenen 20 Jahre. Feuchtigkeit ist der größte Feind der Bausubstanz. Höchste Zeit also für den Frühjahrs-Check an Haus, Wohnung und Garten: Der kann schon an einem Nachmittag erledigt sein – wenn man an den richtigen Stellen genau hinschaut.

„Kleine Blessuren früh zu beheben, erspart Folgeschäden und teure Reparaturen“, sagt Carolin Schneider von der Bausparkasse Schwäbisch-Hall. „Der obligatorische Check zum Frühlingsbeginn mag nervig und lästig sein. Aber wer ein wenig Zeit investiert, kann im Gegenzug viel Geld und Ärger sparen.“

1. Dach dicht, Regenrinne frei?

Regenrinnen und Abflussrohre müssen von Laub, Dreck und Moos befreit werden. Also rauf auf die Leiter – und dabei gleichzeitig nach kaputten Ziegeln oder losen Blechen auf dem Dach Ausschau halten: Dringt über undichte Stellen Feuchtigkeit ein und durchnässt das Dämmmaterial, bildet sich schlimmstenfalls Schimmel in Haus und Wohnung.

Medieninformation

2. Makellose Fassade?

Schon kleine Schäden sind tückische Eintrittsstellen für Feuchtigkeit in die Bausubstanz. Untrügliche Zeichen: Abgeblätterte Farbe, rissiger Putz oder an der Fassade heruntergelaufenes Wasser. Das gewissenhafte Abschreiten der Außenwand lohnt sich: Aus Schönheitsfehlern können schon beim nächsten Frost echte Baumängel werden.

3. Türen und Fenster gut isoliert?

Fenster und Türen sind permanent der Witterung ausgesetzt. Deshalb unbedingt nachsehen, ob Kitt oder Silikondichtungen spröde geworden sind. Bei Außentüren vor allem die Fuge an der Anschlagschiene ins Visier nehmen: Hier kann Feuchtigkeit unter den Estrich eindringen.

4. Stolperfallen ausgeschlossen?

Nun geht es in die Hocke: Auf Terrasse, Balkon oder der Auffahrt können sich durch Frost oder Sickerwasser Platten anheben, Beton bröckeln oder Fliesen abplatzen. Besser einmal gründlich inspizieren, bevor fiese Stolperfallen entstehen.

5. Grundstück in Schuss?

Zum Abschluss im Garten nachschauen, wie stabil der Zaun nach der kalten Witterung ist und ob Bäume, Hecken und Sträucher in Mitleidenschaft gezogen wurden. Dann steht einer hoffentlich langen und sonnigen Gartensaison nichts mehr im Wege!

Medieninformation

Vorschläge für redaktionelles Bildmaterial (es gelten die Nutzungsbedingungen des Anbieters):

- Dach: <http://www.gettyimages.de/detail/foto/roof-tiles-lizenzfreies-bild/LS001211>
- Regenrinne: <http://www.gettyimages.de/detail/foto/cleaning-guttering-lizenzfreies-bild/182463295>
- Fassade: <http://www.gettyimages.de/detail/foto/roof-lizenzfreies-bild/171334257>
- Fenster: <http://www.gettyimages.de/detail/nachrichtenfoto/the-back-garden-in-peterborough-england-nachrichtenfoto/540823953>
- Balkon: <http://www.gettyimages.de/detail/foto/empty-flower-pots-lizenzfreies-bild/89828937>
- Garten: <http://www.gettyimages.de/detail/foto/path-and-open-garden-gate-in-spring-lizenzfreies-bild/476846243>